Jugendgottesdienst in der neuen Kirche Barnim

Am Sonntag, den 18.10.26 fand der Jugendgottesdienst in der neuen Kirche Barnim statt. Bevor der Gottesdienst startete, haben die Instrumentalisten gespielt. Den Jugendgottesdienst führte der Bezirksvorsteher Thomas Härm mit dem Bibelwort „Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten. " aus dem Psalm 32, 8 durch. Im Gottesdienst ging es allgemein darum, dass Gott dich immer mit seinen Augen leiten wird und das du mit ihm alles schaffen kannst. Die Psalmen sind aufgebaut wie ein Tagebuch, Erlebnisse von mehreren Personen, mit ihren Ängsten und Sorgen aber auch Highlights mit Gott und wie er hilft/leitet. Unser Bibelwort wird König David und den Bußpsalmen zugeordnet.

23.10.2026

Autor: M.H./A.P.
Fotos: J.B.
Quelle: Kirchenbezirk Berlin-Brandenburg Nord



Es predigten zwei Diakone, Luis Krebel und Johann Benschneider und Priester René Wolff mit. René predigte von der Erfahrung von einem Glaubensbruder, der zum Gottesdienst in einer Ortschaft viel zu schnell gefahren ist und geblitzt wurde. Ihm kam der Gedanke das 30iger Schild am Abend/ in der Nacht abzumontieren, so dass es da kein Tempolimit mehr gibt. In der Predigt kam dann jedoch die Aussage, dass wir Christen „keine Nacht und Nebel Aktionen

machen“ sollten, daraufhin sprang er auf und alle wunderten sich, weshalb er aufsprang. Dies zeigt uns Christen, dass Gott immer auf uns achtet und uns den richtigen Weg weist und wir ihn einfach nur folgen müssen. Luis Krebel predigte, dass wir sehr in unserem Alltag von KI beeinflusst werden, als Beispiel nannte er, dass manche von uns im Supermarkt über KI Preise oder Produkte vergleichen und schauen was günstiger ist. Aus diesem Predigtbeitrag kann man schließen, dass KI-Empfehlungen gibt, aber keine Entscheidungen abnimmt und uns nicht leitet wie Gott. Johann sagte, dass man viele Fragen an Gott hat und um Antwort bittet. Manchmal ist es aber so, dass Gott dir die Antwort in Gottesdiensten bereits mehrfach gegeben hat und man nicht richtig zu gehört hat.
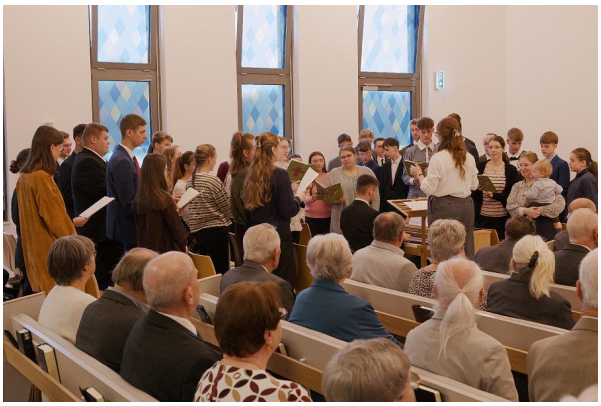
Der Gottesdienst wurde von vielen schönen musikalischen Beiträgen vom Chor umrahmt. Im Anschluss gab es noch einen Brunch mit den Jugendlichen und der Gemeinde Barnim, wozu jeder eine Kleinigkeit mitbrachte und der Grill angeschmissen wurde. Dazu gab es tolle Gespräche mit anderen Jugendlichen und Geschwistern aus der Gemeinde. Anschließend gab es noch eine Chorprobe.

Vielen Dank an die Gemeinde für den schönen Empfang der Jugend.












XL
Jungmickel

